# VERORDNUNG (EWG) Nr. 1901/89 DER KOMMISSION

**vom 29. Juni 1989**

**zur Abweichung von der Verordnung (EWG) Nr. 920/89 zur Festsetzung der Qualitätsnormen für Möhren, Zitrusfrüchte sowie Tafeläpfel und -birnen im Wirtschaftsjahr 1989/90**

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 1035/72 des Rates vom 18. Mai 1972 über die gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EWG) Nr. 1119/89 (2), insbesondere auf Artikel 2 Absatz 3 zweiter Unterabsatz,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Qualitätsnormen für Tafeläpfel und -birnen wurden im Anhang III der Verordnung (EWG) Nr. 920/89 der Kommission (3) festgesetzt, die am 1. Juli 1989 in Kraft tritt.

Nach diesen Normen ist eine Mindestgröße einzuhalten, die insbesondere von den Güteeigenschaften des Erzeugnisses abhängt. Die für „großfrüchtige" Äpfel und für Äpfel „anderer Sorten" der Kategorie II geltende Mindestgröße entspricht nicht den sich im Wirtschaftsjahr 1989/90 an die Erzeugung und Vermarktung stellenden Anforderungen. Die betreffenden Mindestgrößen sind deshalb für das genannte Wirtschaftsjahr anzuheben.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Obst und Gemüse —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

*Artikel 1*

Abweichend von Anhang III Teil III „Bestimmungen betreffend die Größensortierung" der Verordnung (EWG) 920/89 gelten im Wirtschaftsjahr 1989/90 für Tafeläpfel folgende Mindestgrößen:

| | *Extra* | *I* | *II* | *III* |
|---|---|---|---|---|
| Äpfel: | | | | |
| — großfrüchtige Sorten | 70 mm | 65 mm | 65 mm | 50 mm |
| — andere Sorten | 60 mm | 55 mm | 55 mm | 50 mm. |

*Artikel 2*

Diese Verordnung tritt am 1. Juli 1989 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 29. Juni 1989

*Für die Kommission*

Ray MAC SHARRY

*Mitglied der Kommission*

(1) ABl. Nr. L 118 vom 20. 5. 1972, S. 1.
(2) ABl. Nr. L 118 vom 29. 4. 1989, S. 12.
(3) ABl. Nr. L 97 vom 11. 4. 1989, S. 19.